

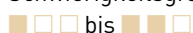
# Im Edellook

Seite 35

**Eingefilzte Seidenstoffe ergeben spannende Strukturen und verleihen den Pulswärmern eine edle Oberfläche.**

Romana Küchler

Schwierigkeitsgrad



## Material und Werkzeug

- Seidenstoff, z.B. Chiffon oder Chantant, 2 Stücke 34 x 60 cm
- Atelierwolle, 2 x 5 g (siehe Box)
- Malerfolie, 4 Stück
- Knistersäckchen
- Evtl. Frotteetuch
- Ballbrause oder Wäschesprenger
- 14-prozentige Essigessenz
- Becken
- Bügelbrett, Bügeleisen
- Nähutensilien

## Arbeitsablauf

1. Die beiden Seidenstoffe mit viel Dampf bügeln.
2. Jeden Seidenstoff auf eine Malerfolie legen, die etwas grösser als der Stoff ist.
3. Atelierwolle in einer Lage längs und quer dünn belegen. **Tipp:** Der Stoff soll nur partiell belegt werden.
4. Wolle mit der Ballbrause mit Essigwasser netzen.
5. Arbeit mit der zweiten Folie zudecken und alles ganz flachdrücken.
6. Knistersäckchen als Handschuhe anziehen, netzen.
7. Die Arbeit durch Reiben sehr gut anfilzen. **Achtung:** Die Folienoberfläche muss immer nass sein, damit es gut rutscht.
8. Die Stoffe durch Werfen und fleissiges Strecken walken bis zur Endgrösse von 17 x 30 cm.
9. Gefilzte Stoffe trocknen lassen.
10. Die Längskante mit kleinen Stichen unsichtbar zusammennähen. Für den Daumen ein Loch lassen.



## Längs- und Querlegen in einer Schicht (Bild oben)

1. Eine Strähne von links oben nach rechts unten legen.
2. Zweite Strähne von rechts oben nach links unten legen. Die Enden überlappen sich jeweils.
3. Dieses Vorgehen so lange wiederholen, bis die gewünschte Fläche entsteht. Seidenfreie Flächen zwischen den Strähnen ergeben einen durchbruch- oder spitzenähnlichen Effekt.

## TIPPS

### Schnelles Verfilzen vermeiden

Wenn die Arbeit zu schnell schrumpft, Stoffe in einem Frotteetuch aufrollen und Rolle gut ausdrücken. Die fast trockenen Stoffe durch Werfen und fleissiges Strecken fertig walken.

### Atelierwolle

Dies ist Kammzugwolle und eine Qualität, die es bei Vetsch (siehe Inset Seite 12) zu kaufen gibt. Es ist eine Mischung aus 50 Prozent weicher Merinowolle und 50 Prozent Maulbeerseide, die dem Filzgut einen wunderschönen Glanz verleiht.



FOTOS: CHRISTIAN M. WESTERMANN